

Datenschutzerklärung der Vemcon GmbH zu Bewerbungen gemäß Art. 13 und Art. 2 DSGVO

Diese Einwilligungserklärung dient der gesonderten Dokumentation Ihrer personenbezogenen Daten in der Vemcon GmbH, Hans-Pinsel-**Straße 9a, 85540 Haar (im Folgenden „wir“ genannt)**, in Bezug auf Nutzung und Weiterverarbeitung.

Datenschutzbeauftragte(r):

Zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß der DSGVO im Zusammenhang stehenden Fragen, können Sie unsere Datenschutzbeauftragte, Sandy Holz, zu Rate ziehen. Sie ist zu erreichen unter +49 (0) 89 2154110-40 oder holz@vemcon.de.

Einwilligung in die Datennutzung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck eines Beschäftigungsverhältnisses, insofern dies für die Entscheidung über ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich ist gemäß Art. 6 DSGVO in Verbindung mit (i.V.m.) § 26 BDSG. Des Weiteren dürfen wir Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich scheint gemäß Art. 6 DSGVO.

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß § 26 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung der Erfüllung der sich aus dem Gesetz ergebenden Rechte und Pflichten erforderlich ist.

Wir verarbeiten Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (wie Namen, Anschrift und Kontaktdaten), Angaben zu Ihrer zur beruflichen Qualifikation und Schulausbildung oder Angaben zur beruflichen Weiterbildung sein oder andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln. Im Übrigen können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten in unserer Dropbox, solange wie dies über die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten gemäß § 61 b AGG erforderlich ist. Diese Speicherung in der Dropbox geht mit einer Übermittlung an den Dropbox-Server einher, welcher sich in einem Drittland, den Vereinigten Staaten, befindet. Gemäß Art. 46 DSGVO liegen geeignete

Garantien der Datensicherheit laut Auftragsverarbeitungsvertrag vor und eine solche Übermittlung ist laut Art. 49 DSGVO zulässig.

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für einen Vertragsabschluss über ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich. Das heißt, soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bei einer Bewerbung bereitstellen, werden wir kein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen eingehen.

Es findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt, das heißt, die Entscheidung über Ihre Bewerbung beruht nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung.

Rechtsgrundlagen

Als Bewerber bei uns haben Sie je nach der Situation im Einzelfall folgendes Datenschutzrecht, zu deren Ausübung Sie uns oder unseren Datenschutzbeauftragten jederzeit kontaktieren können.

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der Vemcon GmbH um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der Vemcon GmbH die Löschung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Gemäß Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht, von dem Verantwortlichen eine unverzügliche Berichtigung Ihrer betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen.

Gemäß Art. 18 DSGVO hat die betroffene Person das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Sie können jederzeit Ihre Einwilligungserklärung widerrufen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an die Vemcon GmbH übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Sie können jederzeit unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Alle vorliegenden Rechte können Sie jederzeit in der DSGVO im Kapitel 3 nachlesen.